

Schirmfrau: Rona Tietje,  
Bezirksstadträtin  
für Jugend, Wirtschaft  
und Soziales.

Wilde 13 Festival  
Görschstraße Ecke Florastraße  
13187 Berlin  
[www.wilde-13-festival.de](http://www.wilde-13-festival.de)

# Wilde 13



Open Air im Florakiez  
31.05.–02.06.  
[wilde-13-festival.de](http://wilde-13-festival.de)

Freitag  
31. Mai

17–17:45  
Eno

e.no ist Singer/Songwriter, Produzent und DJ aus Berlin. Inspiriert und beeinflusst von nordischen Singer/Songwritern, Indiepop, trashigem 90er-Dance und soulful Drum & Bass, changiert und vermittelt e.no zwischen handgemachtem, ehrlichem Songwriting und der schillernden, kopflastigen Parallelwelt der Elektronik. Ob im sparsam arrangierten, nahezu lautlosen Acousticsong oder im wuchtigen, kratzigen Dancetrack – er bleibt doch letztlich dem Pop verschrieben.



18–18:45  
Giorgio de Palo

Giorgio de Palo ist in Rom geboren, in der Welt aufgewachsen und nun zu Hause in Berlin. Und nicht nur das: Er ist Gitarrist, Singersongwriter und ein aufstrebender Produzent. Giorgio hat sich entschlossen, seine ganze Kraft der Musik zu widmen. Er nähert sich ihr aus verschiedenen

Richtungen: Durch seine Offenheit gegenüber vielen Stilen ist es Giorgio möglich, Pop, Rock, Blues und Folk in seiner ganz eigenen Musik zu vereinen. Geprägt durch Vorbilder wie John Mayer, Jeff Buckley und Jimi Hendrix erlebt Giorgio eine musikalische Reise, die ihn nach Authentizität suchen und streben lässt.



19–19:45  
Kevin Ray

Kevin Ray ist ein Songwriter aus New York City, der jetzt in Berlin lebt. Am Klavier gestaltet er seine vom Rock, Folk und Blues beeinflusste Musik in einem Spektrum zwischen aktiv politisch bis intensiv persönlich. Zu seinen Vorbildern zählt Kevin Ray Elton John, Ben Folds, Randy Newman, Bruce Springsteen, Bob Dylan und Elvis Costello.



20–20:45  
Hidden Tracks

Das Quintett aus Berlin ist im Kiez nicht ganz unbekannt, traten sie doch schon unplugged bei der Ausstellungseröffnung zu Unpluggedival Sketches vor einigen Monaten in der WunderMusikSchule auf. Schon damals verzauberten Sie das Publikum durch Ihr vielfältiges Repertoire: Ob The Killers, Muse, Adele oder Florence And The Machine – Hidden Tracks wagen sich an die Großen und geben ihre eigene besondere Note mit hinein. Erfrischend, sympathisch, rockig, poppig, ruhig und kraftvoll.



21–21:45  
Ukulele Orchester Pankow

Das Ukulele Orchester Pankow – ein sehr lebendiges Ensemble von Nicht-Profimusikern um den Ukulele Aktivisten Daniel Friedrichs, auch bekannt als Geiger der „17 Hippies“. Sie spielen und singen Popsongs, Evergreens, Eigenkreationen und machen auch vor klassischen Stücken nicht Halt. Gerade weil es bei ihnen (seltenen) öffentlichen Auftritten nicht um Perfek-

tion geht, übertragen sich Spaß und Spielfreude direkt auf das Publikum. Achtung, Warnhinweis: Das Ukulele-Fieber ist ansteckend!



22:00  
After Show

im JUP, Florastraße 84  
mit DJ'anes

# Samstag 1. Juni

## 17–17:45 Sona

Sona, das ist Orange Pop aus Berlin. Wenn zu gefühlvollen Beats sphärische Klänge, eine verspielte Gitarre, ein fordernder Bass und eine glasklare Stimme stoßen, stellt sich der Sona-Effekt ein. Musik zum Träumen. Zum Mitfühlen und Genießen. Sanfte Melodien und fordernde Texte, immer zart abgestimmt mit dem gewissen Etwas zwischen Indie Pop, Jazz, Blues und Folk.



## 18–18:45 Jazz- combo Pankow

Jazz-Combo Pankow, Constantin Berg (tp), Arent Denkel (as), Matti Goltz (ts), Martin Schmidt (p), Jenna Brunsberg (b), Ramon Buntebart (dr). Die Combo spielt Standards in Swing und Latin. Leiter ist Martin Schmidt, Multiinstrumentalist und Musiklehrer und Fachbereichsleiter am Carl-von-Ossietzky-Gymnasium in Pankow.



## 19–19:45 Hinterhof 49

Das Vokalensemble Hinterhof 49 wurde 2015 in Pankow gegründet. Seitdem haben sich immer wieder neue Frauen und Männer dazu gesellt. Mit mehrstimmigen A Cappella Liedern aus dem Rock-, Pop- und Weltmusikbereich sowie geistlichen und klassischen Stücken singen Sie sich und andere glücklich.

Ihr Chorleiter – Shaul Bustan – ist in Israel aufgewachsen. Als Dirigent, Komponist und Musiker arbeitet er mit verschiedenen Ensembles und Orchestern zusammen.



## 20–20:45 Open Swing Orchestra

Ein wunderbares, nicht professionelles und selbstorganisiertes Orchester mit dem Anspruch, Spaß an der Musik zu haben und an der Musik zu wachsen. Musik für Alle, die die den Swing aus den 20er und 30er mögen, ob sie ihn nun gerne hören oder auch selber spielen: Es ist offen – „open“ halt – für neue Musiker. Die Besetzung variiert je nach Verfügbarkeit – manchmal sind bis zu 25 Musiker auf der Bühne. Viel Spaß bei der Musik, die schon unsere Großeltern mochten!



## 21–21:45 Mikadu Delivery

Fünf Freunde aus Pankow machen Musik: mit Gitarre, Mandoline, Querflöte, Mundharmonikas und Cajóns. Klingt komisch im Text, aber nicht in der Musik. Geschmückt werden die Songs mit rauhem Gesang und vor allem mit den Geschichten zu den Liedern. Denn diese sind bekannt aus den letzten fünf Jahrzehnten: alles, was heute gespielt wird wurde schon oft gehört. Aber nicht so! Die weite Welt der Geschichten der Musik findet sich wieder und wird hier im Kiez erzählt!



## 22–22:45 Baumwolle

Baumwolle ist eine deutsch-französische Band, bestehend aus Carine Guerfi (Vocals, Guitars) und Daniel Aubrun (Guitars, Synthesizers). Kraftvoll sowie zerbrechlich entwickelt sich Baumwolle seit 2017 zu einer intensiven spannungsgeladenen Fusion aus Electro-Folk und Pop-Rock.



## 22:00 After Show

im Fritz Heyn, Heynstraße 15 mit Live-Musik

## Sonntag 2. Juni

## 11:00 Miguel Molina

Der spanische Sänger Miguel Molina präsentiert mit zart schmelzender und dennoch kräftiger Stimme Titel, die wir alle kennen und lieben: Standards des Jazz- und Latin-Repertoires, Klassiker von Frank Sinatra bis Ella Fitzgerald, Balladen und Tanzmusik. Die detail- und facettenreiche Stimme fasziniert sowohl beim konzentrierten Zuhören als auch sanft und beruhigend im Hintergrund.

Und Brunch auf der Straße: Jeder bringt was mit!



Gefördert aus Mitteln der Gesobau Stiftung und aus FuA-Mitteln des Jugendamtes Pankow von Berlin

Wir bitten unser Publikum um einen freiwilligen Beitrag zur finanziellen Unterstützung des Festivals: Freiwilliger Eintritt!

Impressum:  
Dreiradwechsel Berlin gUG (haftungsbeschränkt)  
Wilde 13 Festival, Anwohner und Gewerbetreibende aus dem Kiez, vertreten durch Andreas Gerts & Thomas Leisner, Görschstraße 12, 13187 Berlin, Telefon 0178 401 78 92

Fotos:  
Sofern nicht anders angegeben liegen die Rechte der Fotos bei den jeweiligen Bands. Weitere Informationen unter [www.wilde-13-festival.de](http://www.wilde-13-festival.de)

Unterstützer:  
Dreiradwechsel Berlin gUG, WunderMusikSchule

Sponsoren:

dauidoo

delicious drums

RÖSSLE WANNER  
DIE BETTENMACHER

VP VON POLL  
IMMOBILIEN

WORTRAUM

Jugendamt Pankow

GESOBAU  
Stiftung

Zahnarztpraxis am Schlosspark  
Dr. Andrea Müller

Fichte

Tastenexpress

Paula

Acoustic Music Store

JUP

Fritz Heyn  
BAR • CAFE • WARTSCHAFT